

# JUGEND-CORNER

Aktuelles über die Teams der NSG Nordbahn

Nr. 3 – 16.10.2020



**U14 nach zwei Pleiten unter Zugzwang + + + U13 und U12 B verlieren ihre direkten Titelduelle + + + U12A und U11 weiter makellos + + + U15 benötigt Siege + + + 16 Seite Berichte über die letzten zwei Wochen + +**



**MK Immobilien GmbH**  
2231 Strasshof, office@mk-immo.at

**Ihre Partner  
bei der  
Vermarktung  
von Immobilien**



**Michael Kutschera**  
Immobilienberater  
Mobil: 0676 / 711 57 18  
Fax: 01/ 688 02 74  
m.kutschera@immo.express



www.immo.express

**Ing. Kurt Majefsky**  
Immobilienberater  
Mobil: 0650 / 637 86 14  
Fax: 01/ 688 02 74  
k.majefsky@immo.express



# Nach diesen beiden Niederlagen

**Mistelbach U14**

**8 (4)**

**NSG Deutsch Wagram U14**

**0 (0)**

Mistelbach , 60 Zuschauer

**Aufstellung:** Idinger, Frankowicz, Mazura, Kowatschitsch, Fischer, Schmid, Felsner, Weinhofer, Tünay, Meissner, Stögerer; M. Popek; Konrad, A. Popek, Medosch  
**Tore:** Fehlanzeige

Ein Spiel zum Vergessen für unsere Mannschaft. Schon nach zwei Minuten war der Matchplan mit dem Führungstreffer der Mistelbacher über den Haufen geworfen worden. Von Beginn weg war sichtbar, dass wir wohl keinen Zugriff auf diese Partie kriegen werden. Bei jeder Aktion zu weit weg von Gegner, im Zweikampf nicht präsent. Nach acht Minuten so etwas wie eine Möglichkeit, doch **Jonas Felsner** vergibt leider. Die Mistelbacher einfach aktiver und mit mehr Nachdruck. Ein Geschenk unserer Mannschaft aufgrund eines zu schwachen Rückpasses von **Valentin Kowatschitsch** nutzt der Mistelbacher Stoiber zum 2:0. Keine Chance für unseren Schlussmann. Nur drei Minuten später die Vorentscheidung mit einem wunderbaren Schuss ins Kreuzeck. 3:0 nach zwanzig Minuten, das Spiel war vorbei, darüber waren sich die zahlreichen Fans unserer Mannschaft einig. Vier Minuten später klärten wir auf der Linie nur um in der gleichen Aktion der Vierten Treffer zu kassieren. Pause in Mistelbach, Zeit für Mannschaft und Fans dieses Resultat zu verdauen. Sollte sich im zweiten Durchgang was ändern? Anpfiff zur zweiten Halbzeit. Diese war nur drei Minuten alt als der Ball wieder in unserem Netz einschlug. Ein Debakel lag nun in der Luft und sollte es dann auch noch werden. Mit **Tobias Schmid's** Schuss knapp drüber zeigte unsere Mannschaft endlich ein Lebenszeichen, aber dies war leider nur ein kurzes Aufflackern. Wieder nur kurz später war das halbe Dutzend voll. Zwei Treffer, einen Lattenschuss und etliche Chancen später, hatte der Schiedsrichte ein Einsehen uns beendete die Partie mit einer auch in dieser Höhe verdienten 0:8 Auswärtspleite. Dies war der erste Auftritt der Mannschaft in der Landesliga wo wirklich gar nichts passte. Kein Spieler hatte Normalform, keiner wirkte wirklich präsent. Im Vergleich zu den bisherigen tollen Auftritten in der höchsten Spielklasse Niederösterreichs war dies ein Auftritt, der sich möglichst nicht mehr wiederholen sollte. Am Ende hat man nur ein Spiel verloren, es gilt in den nächsten Spielen wieder zu den Tugenden zurück zu kehren die uns auszeichnen, die Bereitschaft bis zur letzten Minute alles zu geben,

# rückt Platz vier in ganz weite Ferne !

**NSG Gr.Weikersdorf U14 3 (0)**

**NSG Deutsch Wagram U14 2 (2)**

**Aufstellung:** Prokop, Frankowicz, Mazura, Tünay, Fischer, Idinger, Schmid, Felsner, Weinhofer, Meissner, Stögerer; Konrad, Bozic, Popek

**Tore:** Schmid (15.), Weinhofer (22., Elfmeter)

Großweikersdorf, 35 Zuschauer

Das was wir hier zu sehen bekamen ist in zwei Abschnitte zu teilen. Im ersten Durchgang spielte die Mannschaft wie aus einem Guss. Chancen, nein das waren hundertprozentige Möglichkeiten, wurden leichtfertig liegen gelassen und so der sichere Sieg verschenkt. Nach der mehr als verdienten Führung durch **Tobias Schmid** konnte **Mario Weinhofer** aus einem gerechtfertigten Elfmeter zum 2:0 einnetzen. Doch oben erwähnte vergebene Möglichkeiten nahmen uns das Gefühl mit einer komfortablen 4, 5 Tore Führung in die Kabine zu gehen. Nach der Pause war klar, dass die Heimischen zu Beginn Druck machen werden. Die Großweikersdorfer setzten sich in unserer Hälfte fest und vom Gefühl her war es nur eine Frage der Zeit, bis es zu einem Treffer kam. Mit einem harten, aber wohl richtigen Elfmeterpfeiff gelang den Heimischen was wir unbedingt vermeiden wollten, ein rascher Anschlusstreffer. Danach konnte unser Goalie einen Flachschiß noch zur Ecke abwehren und bei einer Cornerserie konnten wir uns mehr recht als schlecht verteidigen. Einzige nennenswerte Aktion nach der Pause war eine Möglichkeit für **Felix Meissner**, die aber nichts einbrachte. Mit einem Doppelschlag innerhalb von drei Minuten (Tor aus einem Gestocher und ein Freistoß genau ins Kreuzheck) gelang den Großweikersdorfern doch noch die Wende in diesem Spiel. Unglaublich, so ein Match noch aus der Hand zu geben.



In dieser Szene scheitert Tobias Schmid am Torhüter Großweikersdorfs. Er hatte es auf dem Fuß schon vor der Pause alles klar zu machen.

# Markus Kuntel: Danach trachten

Seit Montag ist Markus Kuntel der neue Cheftrainer der U14. Ich habe ihn am Mittwoch am Weg in die Arbeit telefonisch erreicht und ihm ein paar Fragen gestellt, die er dankenswerter Weise gleich beantwortet hat.

**Markus, du hast für viele überraschend das Traineramt von Karl Aschinger übernommen. Wie kam es dazu?**

Auch für mich kam das überraschend. Vor circa zwei Wochen habe ich mir zufällig ein Training angesehen und habe Georg geholfen, der an diesem Abend ganz alleine war. Dass die U14 einen Trainer sucht habe ich schon länger gewusst. Innerhalb kurzer Zeit fiel dann die Entscheidung. Für die Kinder war es oftmals schwierig, wenn der Trainer nicht präsent ist. Sie verlieren den Bezug zu ihm und auch das Vertrauen.

**Du hast Dich am Dienstag gleich mit deinen Spielern getroffen um ihnen deine Philosophie näherzubringen. Die wäre?**

Es ging hier nicht um meine Philosophie sondern ich wollte die Zeit nutzen um eine etwas andere Spielbesprechung zu machen. Ich wollte die Kinder auch abseits vom Fußball kennen lernen. Wie verhalten sie sich bei einer Besprechung, passen sie auf oder schwätzen sie?

Eine normale Besprechung läuft so ab, dass der Trainer sagt was im Spiel richtig oder falsch war. Ich fragte die Kinder was sie vom Spiel halten. Die Spieler denken darüber nach, der eine mehr, der andere weniger. Ich habe erklärt warum die Angriffe des Gegners über die Mitte so leicht funktioniert haben. Mit dem Taktikboard habe ich ihnen gezeigt, wie sie gestanden sind und wie es eigentlich hätte sein sollen.

**Du hast die beiden letzten Spiele schon beobachtet und dir ein Bild machen können. Was hat dir gefallen bzw. was möchtest Du auf jeden Fall ändern?**

Über Mistelbach reden wir hier nicht. In Großweikersdorf waren wir von Beginn weg hellwach, gleich präsent und sind viel gelaufen. Wir hatten zwar auch Löcher, waren in Summe aber sehr kompakt. Sie haben sich viele Chancen erarbeitet und hätten 4:0 führen können, ja eigentlich müssen. Wie sie sich die Chancen herausgespielt haben hat mir auch sehr gut gefallen. Hinten haben sie nichts zugelassen. (Fortsetzung nächste Seite)

# wieder aktiver Fußball zu spielen!



Zweite Halbzeit wurden die Löcher größer. Ob es an der Müdigkeit lag, kann ich nach einem Spiel nicht sagen, Es gab keine Rückwärtsbewegung, Fünf blieben meist vorne und kamen nicht zurück, das muss bei einer Mannschaft immer und auch schneller stattfinden. Wir müssen defensiver kompakter stehen was nicht heißt, dass man defensiv spielen muss. Die Stürmer müssen die ersten Verteidiger sein und das müssen sie noch lernen. Sie sind eine von den Siegen aus der JHG Nord eine sehr verwöhnte Mannschaft, haben in der Hauptgruppe viel gewonnen und wurden oftmals nicht mal mit extremer Gegenwehr konfrontiert. Plötzlich spielt man gegen gleich starke Mannschaften. Das sind Dinge, die bestimmt nicht leicht sind. Sie müssen lernen zu verlieren bzw. mit Rückschlägen umzugehen, aber trotzdem immer dagegen zu halten

**In der Landesliga sind nur noch vier Runden zu spielen und wir liegen auf Platz 5. Was sind die Ziele für diese letzten Runden?**

Warum beschäftigen wir uns mit Dingen die noch nicht sind? Holen wir aus diesen Spielen z.B. 9 Punkte, warum soll mich dann das Tabellenende interessieren? Ziel sollte sein jedes Spiel zu gewinnen und damit meine ich nicht nur die drei Punkte, sondern auch das Selbstvertrauen, das du dadurch erhältst. Wir sollten danach trachten wieder aktiver Fußball zu spielen (Fortsetzung nächste Seite)

(Fortsetzung von Seite 5) Sobald das alles passiert kommt das Ergebnis von ganz alleine. Ein Rückstand in einem Spiel bedeutet nicht unbedingt, dass man verliert, das muss ihnen klar werden. Eigentlich wäre es ja ganz einfach, man muss nur immer das Beste geben.

**Mit Christoph Idinger und Georg Zeinler gibt es ein gutes Co-Trainergespann. Wirst Du mit Ihnen beiden weiter zusammenarbeiten?**

Ganz sicher werde ich mit beiden weiterarbeiten und auch Berni wird weitermachen. Er freut sich auch schon. Christoph und Georg sind auch die Bezugspersonen für die Kinder und werden mir speziell am Anfang helfen. Mein Wunsch wäre es, dass Trainerteam noch breiter aufzustellen.

**Zweimal die Woche Training, Markus. Glaubst Du ist das genug, um in einer so ausgeglichenen Liga zu bestehen?**

Prinzipiell ist es nicht genug, aber es ist auch ein Zeit- und Platzproblem. Was ich jetzt schon sagen kann ist, dass die Kinder über den Winter ein Heimprogramm bekommen werden. Unsere Vorbereitung auf das Frühjahr beginnt schon im Winter um schon mit einer Grundkondition zum Trainingsstart zu erscheinen.

**Man hat Dich auch schon bei einem U13 Spiel gesehen. Immer auf der Suche nach Verstärkungen?**

Es ist ja auch jetzt schon der Fall, dass Spieler der U13 bei der U14 spielen, von daher wäre das nichts Neues. Es wird Situationen geben wo man den einen oder anderen mehr oder weniger braucht, egal ob U13 oder U14 Spieler. Ich werde mich sicher öfter mit David (U13 Trainer) unterhalten und gemeinsame Lösungen besprechen. Es bringt nichts einfach zu sagen den will ich haben. Ich werde mich immer nach dem Ist-Zustand eines Spielers bei ihm erkundigen.

**Wie lange hast Du vor diesen Job zu machen?**

Ich habe das Ganze nicht begonnen, um nach ein paar Wochen wieder aufzuhören. Dabei spielt es keine Rolle, ob wir im Frühjahr Landesliga oder wieder Hauptgruppe spielen. Ich habe mir keinen Zeitplan gemacht, aber es wird sicher nicht so sein, dass ich das vier Jahre lang mache. Du weißt ja nie, was das Leben bringt.

**Nächste Ausgabe: 28.Oktober 2020**

## **Wäre es für die Entwicklung wichtig die Landesliga zu halten?**

Es wäre kein Nachteil, in der Liga zu bleiben, denn da wirst du in jedem Spiel gefordert. Aber jetzt wartet einmal Bisamberg und danach kann schon wieder alles anders aussehen.

## **Du hast schon Erfahrung mit einer Landesliga Mannschaft gesammelt.**

Wir hatten damals in Bockfliess begonnen. Irgendwann war Bockfliess dann zu klein und wir sind nach Deutsch Wagram gegangen und dadurch wurde der Kader auch grösser. Ab der U10 beginnend waren wir mit zwei Mannschaften, A und B, im Einsatz. Über die Jahre ist die Mannschaft immer mehr zusammengewachsen. Ich habe die Mannschaft trainiert, habe dann aufgehört und bin, nachdem der neue Trainer wieder aufhörte erneut eingesprungen. Wir kamen als Meister der Hauptgruppe Nord und spielten plötzlich gegen Horn und Wr. Neustadt, da geht es anders zu. Wir haben aber nicht alle Spiele verloren. Diese Mannschaft entspricht der jetzigen U18 und es sind schon ein paar bei der Kampfmannschaft dabei, sogar als Stammspieler.

**Markus, danke für das Gespräch und viel Erfolg.**





Die verdiente Führung für unsere Mannschaft. Tobias Schmid spitzelt den Ball am Torhüter vorbei. Die Rettungstat des Verteidigers kommt zu spät (unten). Bild ganz unten: Die einzige Möglichkeit nach der Pause durch Felix Meissner.



# Einiges für das Torverhältnis getan!

**NSG Strasshof U13** 14 (9)

**Matzen U13** 0 (0)

Strasshof, 50 Zuschauer

**Aufstellung:** Leshko, A. Ben Brinis, Bozic, Zeiler, Markovic, Lang, Ruedas, Harangi, Schulmeister, Prokop, Drljepan; Vasic, Weiß, Polasek

**Tore:** Schulmeister (13., 19., 21., 47.), Bozic (25., 30., 33., 58.), Lang (7., 23., 67.), Prokop (10.), A. Ben Brinis (38.), Harangi (49.)

Die Gäste aus Matzen kamen mit der Bürde von 21 Gegentreffern aus zwei Spielen zum Auswärtsspiel bei unserer Mannschaft und hielten das Spiel überraschend bis zur siebenten Minute offen. Die ersten Tore glichen sich einander. Flanke von der linken Seite und Tor. So vielen innerhalb von 12 Minuten gleich vier Tore und dies war natürlich die Entscheidung in diesem Spiel. Unser Torhüter war praktisch das ganze Spiel hindurch unbeschäftigt und durfte zusehen, wie unsere Mannschaft Tor um Tor erzielte. Die Gäste wirkten hilflos in diesem Spiel und mit mehr Nachdruck wäre ein noch viel höherer Sieg möglich gewesen. Trainer **David Trettenbrein** meinte nach dem Spiel, dass „der Gegner überfordert war und der Sieg noch höher hätte ausfallen können.“



Hier erzielt Manuel Prokop das 2:0 gegen Matzen. Am Ende gab es einen glatten 14:0 Erfolg. Leider ging eine Woche später das wichtige Spiel gegen Wolkersdorf mit 0:5 verloren.

# Schlager gegen Wolkersdorf klar verloren!

**NSG Strasshof U13** 0 (0)

**NSG Wolkersdorf U13** 5 (3)

Strasshof, 40 Zuschauer

**Aufstellung:** Prokop, Mejri, Meissner, Bozic, Dürbeck, Van Eckert, Lang, Harangi, Schulmeister, Konrad, Drljepan; A. Ben Brinis., Zeiler, Markovic, Ruedas, Weinhofer

**Tore:** Fehlanzeige

Das Schlagerspiel der Runde versprach so viel, hielt aber eigentlich nichts. Zu groß war von Beginn weg die Überlegenheit der Gäste. Unsere Mannschaft zu zaghaft beim Attackieren, wirkte von Beginn weg wie versteinert und hatte dem Spiel der Wolkersdorfer nichts entgegenzusetzen. In der achten Minute die verdiente Führung der Gäste. Langer Pass in die Spitze, die Flanke von rechts ging über Freund und Feind zum völlige freistehenden Timo Pulz und dieser traf ins lange Eck. Sieben Minuten später der nächste Tiefschlag. Wieder ein weiter Pass über unsere schläfrige Abwehr. Der Torschütze von zuvor allein vor unserem Torwart und braucht in nur noch zum 2:0 überheben. Das 3:0, nur zwei Minuten später, ein Spiegelbild des ersten Tores und der Wolkersdorfer Stürmer darf sich zum Hatrick gratulieren lassen. Bezeichnend für das Spiel: Erst knapp vor der Pause kommen wir durch **Felix Meissner** zur ersten guten Möglichkeit. Leider schießt er knapp am Tor vorbei. Nach der Pause wirkte unsere Mannschaft auf dem Spielfeld präsenter und ein wenig angriffslustiger. Nach vorne tat sich trotzdem noch wenig. Unserem Torhüter war es zu verdanken, dass wir bis zum 0:4 nach 54 Minuten nicht noch mehr Treffer kassierten. Dieser Treffer war ein Weitschuss genau unter die Latte. Das Auftreten war nicht mit den letzten Spielen vergleichbar, obgleich auch die Qualität des heutigen Gegners weit über die der anderen Kontrahenten in der Liga zu stellen ist. Wie meinet Trainer **David Trettenbrein** nach dem Spiel: „Wir waren in allen Belangen deutlich unterlegen und die Niederlage hätte auch deutlich höher ausfallen können.“ Was die Meisterschaft betrifft ist der Zug zu Platz 1 bereits abgefahren, denn zu groß ist die Kluft zwischen den anderen Teams der Liga. Wolkersdorf wird sich wohl kaum noch eine Blöße geben und den Meistertitel wohl heimfahren. Dazu sein ihnen zu gratulieren, holten sie doch in zwei Duellen mit unserer Mannschaft vier der möglichen sechs Punkte. Für unsere Mannschaft heißt es den Blick nach vorne zu richten und sich in der Frühjahrmeisterschaft im Kampf mit den Wolkersdorfern besser zu präsentieren.

# Fotos vom U13 Spiel gegen Wolkersdorf



# U12B verliert beim Spiele-Marathon

Die Mannschaft von **Thomas Tremmel** hatte in der letzten Woche neben den beiden planmäßigen Spielen auch die beiden Nachholspiele auszutragen. Nach drei Siegen, wo jeweils fünf Treffer erzielt werden konnten, gab es im Spitzenspiel gegen Gaweinstal nach einer 1:0 Pausenführung leider eine 1:2 Niederlage, womit der Sprung an die Tabellenspitze leider abgewehrt wurde

**NSG Breitensee U12** 1 (1)

**Aufstellung:** Koch, Pavic, Dürbeck, Thaler, Schiederer, Olaru, Buzurovic, Huber, Demircan; Haschek, Duman, Steiner, Dilaver, Tremmel

**NSG D.Wagram B U12** 5 (0)

**Tore:** Huber (44., 58.), Duman (36.), Buzurovic (53.), Demircan (55.)

**NSG D.Wagram B U12** 5 (3)

**Aufstellung:** Haschek, Kovanyi, Dürbeck, Duman, Steiner, Dilaver, Huber, Demircan, Lichtenberger;

**NSG Poysbrunn U12** 0 (0)

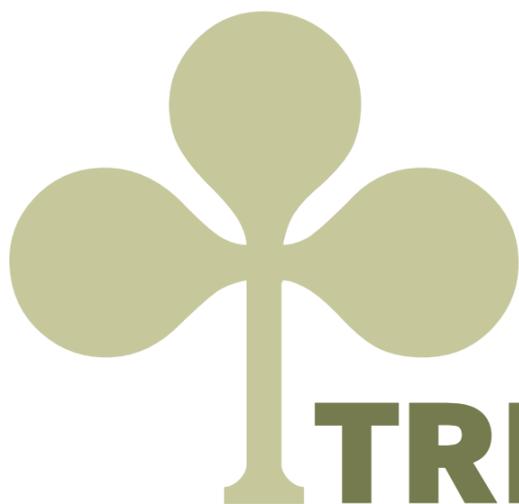
Hofmann, Schiederer, Olaru, Tremmel, Thaler  
**Tore:** Olaru (28., 53.), Lichtenberger (15.), Dilaver (26.), Dürbeck (47.)

**NSG Gaweinstal U12** 2 (0)

**Aufstellung:** Hofmann, Pavic, Dürbeck, Krammer, Thaler, Dilaver, Huber, Demircan, Lichtenberger;

**NSG D.Wagram B U12** 1 (1)

Kovanyi, Duman, Buzurovic, Tremmel  
**Tor:** Buzurovic (26.)



# TREFFPERSONAL

DER TREFFPUNKT FÜR JOB- UND PERSONALSUCHEDE

[www.treffpersonal.at](http://www.treffpersonal.at)

# ein wichtiges Duell – nun Platz 3!

**NSG D.Wagram B U12**      **5 (2)**

**NSG Dürnkrot U12**      **1 (1)**

Strasshof, **40** Zuschauer

**Aufstellung:** Hofmann, Dürbeck, Krammer, Schlederer, Olaru, Huber, Demircan, Lichtenberger; Koch, Kovanyi, Duman, Buzurovic, Steiner  
**Tore:** Demircan (20., 56.), Huber (7.), Lichtenberger (34.), Olaru (54.)

Am Dienstag, 6. 10. wurde das Spiel der 3. Runde gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Dürnkrot nachgetragen und eines gleich vorweg: Dieses Spiel hätte sich mehr Zuschauer verdient, aber die die da waren sahen eine sensationelle Darbietung unserer Mannschaft. Schon von Beginn weg dachte man, dass wir der Tabellenführer sind. Chancen im Minutentakt taten sich für die Tremmel-Truppe auf, die leider allesamt nicht das Ziel fanden. **Fabio Huber** war es vorbehalten seine Farben nach 6 Minuten in Führung zu bringen. **Thomas Olaru** hatte mit einem Schuss knapp über das Tor Pech und im Gegenzug erhielten wir wie aus dem Nichts den Ausgleich. Die Mannschaft steckte aber nicht auf und drückte die Gäste weiterhin zurück in die eigene Hälfte. Nach 19 Minuten endlich die erneute Führung. Diesmal konnte sich **Faruk Demircan** als Torschütze feiern lassen. Mit einer (leider) viel zu knappen Führung ging es in die Kabinen. Die Gäste, mit dem Pausenstand noch gut bedient, hatten natürlich noch alle Möglichkeiten dieses Spiel zu drehen und probierten es zu Beginn des zweiten Abschnittes mit einem Weitschuss, welcher allerdings im Außennetz landete. Zwei Minuten später sorgte **Andre Lichtenberger** mit seinem Treffer für einen beruhigenden Zwei-Tore-Vorsprung. Danach wieder etliche Chancen für unsere Mannschaft, aber der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Mit einem Doppelschlag sorgten dann aber der sehr auffällige **Thomas Olaru** und **Faruk Demircan** mit seinem zweiten Treffer für die endgültige Entscheidung in diesem Spiel. Wenige Minuten später beendete der Schiedsrichter das Spiel und der Jubel unter den Spielern kannte keine Grenzen. Mit dem Sieg über den Tabellenführer hat sich die Mannschaft wieder in eine gute Ausgangsposition gebracht und sich dabei auch noch für eine ausgesprochen starke Darbietung belohnt. Trainer Thomas Tremmel hat hier wirklich tolle Arbeit geleistet. Sollte die Mannschaft weiterhin so spielen, braucht sie sich vor keinem Gegner zu verstecken. Nach dem Spiel lies es mir nicht nehmen dem siegreichen Trainer zur Leistung seiner Mannschaft zu gratulieren.



Fotos vom Spiel der U12 B gegen Poysbrunn



# Tabellenparade



<b>U14 NWLL</b>										<b>U15 UPO</b>									
1.	Mistelbach	5	5	0	0	24	:	3	15	1.	NSG Sulz	4	3	0	1	10	:	6	9
2.	NSG Bisamberg	5	4	0	1	17	:	10	12	2.	Wetzelsdorf	4	2	2	0	11	:	8	8
3.	Purkersdorf	6	3	0	3	18	:	14	9	3.	NSG Strasshof	4	1	2	1	7	:	8	5
4.	NSG Großweikersdorf	6	3	0	3	10	:	19	9	4.	Leopoldsdorf/Mfd.	4	0	3	1	7	:	8	3
5.	NSG Deutsch Wagram	6	2	0	4	8	:	18	6	5.	NSG Rabensburg	4	0	1	3	9	:	14	1
6.	NSG Neulengbach	6	0	0	6	5	:	18	0										
<b>U13 OPO</b>										<b>U12A OPO</b>									
1.	NSG Wolkersdorf	5	4	1	0	35	:	4	13	1.	NSG Deutsch Wagram	5	5	0	0	47	:	1	15
2.	NSG Strasshof	5	3	1	1	40	:	11	10	2.	NSG Kreuttal	5	4	0	1	34	:	13	12
3.	NSG Groß Schweinbarth	5	2	1	2	16	:	17	7	3.	Mistelbach	4	3	0	1	14	:	6	9
4.	NSG Stripfing	4	0	1	3	3	:	29	1	4.	NSG Hauskirchen	5	2	0	3	15	:	15	6
5.	Matzen	3	0	0	3	2	:	35	0	5.	NSG Stripfing	5	1	0	4	7	:	48	3
										6.	NSG Obersdorf/P.	6	0	0	6	7	:	41	0
<b>U12B UPO</b>										<b>U11 MPO</b>									
1.	NSG Gaweinstal	6	5	0	1	34	:	10	15	1.	NSG Deutsch Wagram	4	4	0	0	29	:	4	12
2.	NSG Dürnkrot	6	5	0	1	30	:	11	15	2.	Wetzelsdorf	5	4	0	1	31	:	12	12
3.	NSG Deutsch Wagram	6	4	0	2	24	:	8	12	3.	Ladendorf	4	2	0	2	10	:	14	6
4.	NSG Hohenau	6	2	0	4	17	:	41	6	4.	Mannsdorf-Gr.Enzers..	4	1	0	3	16	:	16	3
5.	NSG Poysbrunn	6	1	0	5	9	:	24	3	5.	NSG Breitensee	5	0	0	5	3	:	43	0
6.	NSG Breitensee	6	1	0	5	11	:	31	3	6.	Sulz	0	0	0	0	0	:	0	0

## Ausgabe versäumt?

Kein Problem. Jederzeit nachbestellbar unter

[karl.prokop@gmx.at](mailto:karl.prokop@gmx.at)

Außerdem jederzeit auch nachzulesen auf der

Homepage des SV Strasshof unter

<https://askoe-strasshof-sv.c.geomix-vereine.com>

# U15 war schon nach 10 Minuten k.o.!

**NSG Sulz U15** 3 (3)

**NSG Strasshof U15** 0 (0)

**Aufstellung:** Todorovic, Mikusik, N. Nechvatal, Harangi, K. Ben Brinis, Geier, Balog, Sadikovic, Tomicic, Brenner, A. Ben Brinis; Lang, J. Nechvatal, Hani

**Tore:** Fehlanzeige

# U12A erhielt erstes Gegentor in der Saison!

**NSG Stripfing U12** 1 (0)

**NSG D.Wagram A U12** 9 (4)

**Aufstellung:** Dubas, Simic, Thalppillil, Hlinka, Seidl, Zimmermann, Wallner, Huber, Vogt; Hofmeister, Skerbinz, Weiß

**Tore:** Wallner (13., 35., 48., 58., 60.), Zimmermann (9., 25.), Huber (14.), Skerbinz (37.)

# Unsere U11 eilt weiterhin von Sieg zu Sieg!

**NSG D.Wagram U11** 6 (3)

**Mannsdorf U12** 2 (1)

**Aufstellung:** Pouluczek, Glowacki, Zoll, Novotny, Zbik, Meyer, Puljic, Seiser, Manhart; Cvetkovic, Nosterer, Provilij, Bosch

**Tore:** Puljic (3., 25.), Novotny (34.), Eigentor (36.), Busch (60.)

